

Newsletter

Informationen für Ärztinnen und Ärzte

04/2021



Informationen aus der Gemeinnützigen Krankenhausgesellschaft des Landkreises Bamberg und der Ärztegenossenschaft Gesundheitsnetz Region Bamberg eG.



von links: Markus Hoffmann, Landrat Johann Kalb und Udo Kunzmann, Geschäftsführer der GKG Bamberg

Markus Hoffmann, neuer Chefarzt der Kardiologie
Wir heißen Herrn Markus Hoffmann als neuen Chefarzt der Fachabteilung Kardiologie in der Steigerwaldklinik Burgebrach herzlich willkommen.

Herr Markus Hoffmann wird ab dem 01.01.2022 als Chefarzt an der Steigerwaldklinik die Fachabteilung Kardiologie leiten. Der 43-jährige Facharzt für Innere Medizin und Kardiologe, der ebenfalls die Zusatzbezeichnungen internistische Intensivmedizin und Notfallmedizin besitzt, ist ein gebürtiger Bamberger, der in Burgebrach aufgewachsen ist. Seine Heimatverbundenheit zeigte er mit dem Karrierebeginn 2005 in Bamberg und der Rückkehr 2012, nach einer zweijährigen Weiterbildungszeit in München.

Als Chefarzt der kardiologischen Fachabteilung wird der Mediziner seine langjährigen und umfangreichen Erfahrungen in den Bereichen der Herzkatheter-Diagnostik und -Therapie sowie der nicht-invasiven Bildgebung einbringen, das bisherige Behandlungsangebot kontinuierlich erweitern und damit die Kardiologie an der Steigerwaldklinik für die Zukunft aufstellen.

„Ich freue mich sehr auf diese neue Aufgabe, insbesondere gemeinsam mit dem gut aufgestellten Team der Kardiologie, das Leistungsangebot weiterzuführen und im Sinne aller Patientinnen und Patienten die Entwicklung weiter voranzutreiben.“, betont Markus Hoffmann. Dabei ist ihm ein intensiver Austausch mit den Notärzten, den niedergelassenen Ärzt*innen und Kardiolog*innen besonders wichtig. Für sein Vorhaben findet der Chefarzt in der Steigerwaldklinik die besten Voraussetzungen. Neben dem modernen Herzkatheter-Labor, das für die unterschiedlichsten Herzkatheteruntersuchungen den Patientinnen und Patienten zur Verfügung steht, verfügt die Fachabteilung auch über eine umfangreiche medizinische Ausstattung für Funktionsuntersuchungen wie z. B. der Echokardiographie, der Stressechokardiographie, dem TEE (Schluckecho). In Verbindung mit der Intensivstation, dem Ärzteteam der Anästhesie und dem Team der Gefäßchirurgen an der Steigerwaldklinik bestehen beste Bedingungen für einen weiteren Ausbau des Leistungsspektrums.

Wir wünschen Herrn Hoffmann viel Freude und Erfolg in seiner neuen Tätigkeit in der Steigerwaldklinik.

Sie möchten den Newsletter per E-Mail zugesendet bekommen oder abbestellen?
Senden Sie eine E-Mail an: c.schlereth@gkg-bamberg.de bzw. ein Fax an 09542-779-199.

Fortbildungen und Veranstaltungen

Reanimationsschulungen für das Praxispersonal

derzeit, wegen der Corona-Pandemie, keine Angebote, wir bitten um Ihr Verständnis.

MVZ Scheßlitz

Personelle Änderung in der Praxis für Chirurgie, Unfallchirurgie und Orthopädie

Dr. med. Matthias Biedermann steht ab 01. Oktober 2021 ausschließlich und vollumfänglich als Chefarzt der Fachabteilung Unfallchirurgie und Orthopädie für die stationäre Versorgung in der Juraklinik Scheßlitz zur Verfügung.

Die Patientinnen und Patienten der Praxis im MVZ Scheßlitz werden weiterhin von Knut Götz und Dr. med. Tanja Tscherner versorgt.

Neues von unseren Kooperationspartnern

Dr. med. Achim Weber wechselte zum 01. Oktober 2021 vom ortho sport Coburg in die Orthopädische Facharztpraxis Dr. Hellich & Kollegen Bamberg. Damit ist er auch weiterhin als externer Operateur in unserer Juraklinik tätig.

Ihr Online-Feedback können Sie jederzeit und kontinuierlich tätigen.

Gerne möchten wir, durch Ihr Feedback, unsere Zusammenarbeit kontinuierlich verbessern.



Nutzen Sie für Ihr **Feedback** an uns den QR-Code.
(Steigerwaldklinik/Juraklinik)
Vielen Dank.

Qualitätssiegel Geriatrie Add-on

Vom Bundesverband für Geriatrie hat die Juraklinik in Scheßlitz das „Qualitätssiegel Geriatrie Add-on“ erhalten. Im Rahmen einer externen Prüfung wurde die vollständige Erfüllung der Anforderungen und damit eine qualitätsorientierte fachspezifische Versorgung der geriatrischen Patient*innen in der Juraklinik Scheßlitz nachgewiesen. Um den Anforderungen einer sich ändernden Versorgungslandschaft gerecht zu werden, wird das Qualitätssiegel Geriatrie regelmäßig geprüft. Ebenso werden einmal jährlich interne Audits durchgeführt. Dieses Instrument der Qualitätssicherung beruht auf den Inhalten eines detaillierten Kriterienkatalogs. Wir sind sehr stolz, das Qualitätssiegel Geriatrie Add-on erhalten zu haben, bestätigt es doch unsere hohen Anforderungen und die Qualität in der Versorgung unserer Akutgeriatrie - Patientinnen und Patienten.

Neueste Röntgentechnik in der Juraklinik und in der Steigerwaldklinik

In der Steigerwaldklinik und in der Juraklinik wurden digitale High-End-Röntgengeräte installiert. Von der geringeren Strahlendosis und den exzellenten Bildern mit volldigitalisierter Röntgentechnik profitieren sowohl Patient*innen, Ärzt*innen und das Röntgenpersonal.

Die neuen Röntgengeräte umfassen jeweils ein leichtes und kompaktes mobiles Röntgengerät, eine stationäre Durchleuchtungsanlage – bis zu 90 Grad schwenkbar - und eine stationäre digitale vollautomatische Röntgenanlage, die sowohl liegend als auch stehend Aufnahmen vom Patienten erstellen kann. Was zu früheren Zeiten noch per Film entwickelt wurde oder vor kurzem noch per Speichermedium zum digitalen Bild wurde, gehört nun der Vergangenheit an. Die Bildvorschau ist mit der neuen Anlage innerhalb von 2 Sekunden möglich. Und wir wissen alle, dass in Nofällen jede Sekunde zählt, sodass gerade hier eine Zeitersparnis lebenswichtig sein kann. Die ergonomisch bedienbaren, beweglichen Röntgensysteme werden durch das Röntgenpersonal am PC und mithilfe einer automatischen Detektorerkennung präzise positioniert. Die Geräte stellen sich somit, nach Vorgabe des Röntgenpersonals oder mittels eingespeichertem Programm, vollautomatisch in die notwendige Position ein oder fahren automatisch am Körper –stehend oder liegend- entlang. Damit erfolgt eine Entlastung für das Personal, das die schweren Geräte nicht mehr händisch in Position ziehen oder schieben muss und sich ganz auf den Patienten konzentrieren kann. Die neuen Röntgensysteme ermöglichen eine äußerst genaue Einstellung und die Darstellung größerer Körperregionen in einem Zuge, hier können Einzelaufnahmen von der Software automatisiert zu einem Bild zusammengefügt werden. Die Röntgensysteme besitzen ein ergonomisches Tischdesign, mit dem Patient*innen bis max. 300 Kilogramm geröntgt werden können, selbst große Patient*innen können ohne Neupositionierung von Kopf bis zu den Zehen untersucht werden. Neben dem Invest in die neuen Röntgensysteme wurden und werden derzeit die Räumlichkeiten der Röntgenabteilung in der Juraklinik baulich verändert. So entsteht eine optimierte Aufteilung der Räume. Ebenfalls werden die Böden, Decken und Bleiglasscheiben erneuert. Geplante Fertigstellung ist Ende Januar 2022.



Wir danken Ihnen für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und wünschen Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Lieben und ganz besonders ein gesundes 2022.

Ärztenez GeReBa

Liebe Kolleginnen und Kollegen, wieder hat uns zum Ende dieses Jahres vor allem ein Thema im Griff: Corona. Die große Anzahl der Infizierten ist in den letzten Wochen extrem gestiegen und bringt unser Gesundheitssystem an Ihre Grenzen. Als niedergelassene Ärzte und auch als Krankenhausärzte stehen wir an vorderster Front und stellen bezüglich Therapie bzw. weiterer Versorgung der Patienten entscheidende Weichen. Wir sind überzeugt, dass Sie besonnen handeln und alles geben, um diese Pandemie zu beenden.

Rückblickend auf Projekte unseres Ärztenetzes im Jahr 2021 lagen uns besonders zwei Themen am Herzen:

- Unsere Patientenmappe wurde allen Allgemeinärzten unseres Ärztenetzes zugesendet. Bitte unterstützen Sie unser Netz, indem Sie diese ausgefüllt an viele Ihrer Patienten verteilen.
- In Zusammenarbeit mit ProCurement, einem von Ärzten geführten Unternehmen, welches wir durch Einschreiben unserer Patienten in deren „Herz App“ unterstützen, möchten wir unsere „decubitool“ App weiterentwickeln und als gebrauchsfähige Anwendung auf deren Plattform präsentieren.

Abschließend möchten wir uns bei allen Mitarbeitern unseres Ärztenetzes sehr herzlich für die großartige Mitarbeit bedanken. Ihre Bemühungen wissen wir sehr zu schätzen. Des Weiteren möchten wir allen unseren Mitgliedern und deren Familien ruhige und besinnliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünschen. Bleiben Sie gesund!

Ihr GeReBa Vorstand

Die Herausgeber:

Gemeinnützige Krankenhausgesellschaft des Landkreises Bamberg mbH, Oberend 29, 96110 Scheßlitz

- Geschäftsführer: Udo Kunzmann - Aufsichtsratsvorsitzender: Landrat Johann Kalb - Amtsgericht Bamberg, HRB-Nr. 2744

Gesundheitsnetz Region Bamberg eG (GeReBa), Brandäcker 4, 96110 Scheßlitz - - Vorsitzender: Dr. Wolfgang Steinbach - Amtsgericht Bamberg - GnR Nr. 282

Redaktion/Gestaltung: Christiane Schlereth / Dr. Wolfgang Steinbach - Auflage: 900